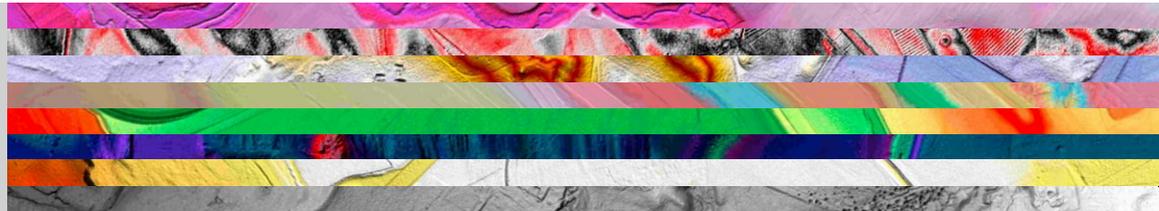


AUSSTELLUNGSKATALOG



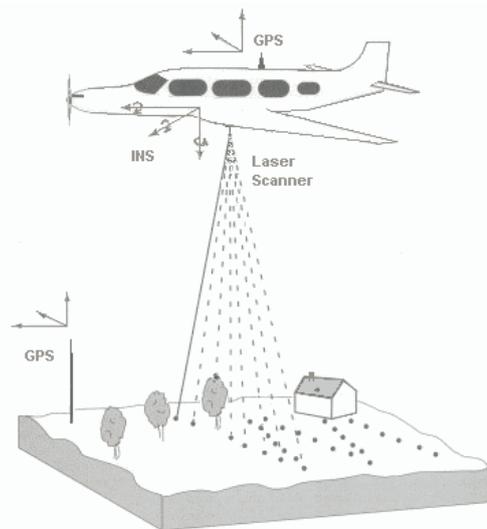
geo.top.art

Kunstgenie der Oberfläche

Was sind Laserscannmessungen?

Das flugzeuggestützte Messen mithilfe von Laserlicht ist eine Methode, die Entfernung des Geländes zum Flugzeug direkt zu bestimmen. Das Ergebnis ist ein flächenhaft dreidimensionales Abbild der Erdoberfläche. Die notwendigen Messgeräte (Laserscanner) sind außerdem in der Lage, zusätzlich zur Geländehöhe die Höhe von Objekten wie Bäumen, Büschen und Gebäuden zu erfassen. Der Scanner misst die Entfernung zur Erdoberfläche, indem er die Laufzeit eines kurzen Pulses infraroter Laserstrahlung bestimmt. Ein Lasersystem ist damit ein aktives Fernerkundungssystem. Es arbeitet zwischen 800 und 1500m Flughöhe unabhängig von den Beleuchtungsverhältnissen und kann daher auch nachts eingesetzt werden.

Um die genauen Koordinaten (Länge, Breite und Höhe über NN) der von einem Laserpuls reflektierten Oberfläche bestimmen zu können, wird zum einen die Position des Flugzeugs durch GPS bestimmt. Weiterhin registriert das INS (Inertiales Navigations- System) die Roll-, Nick- und Gierwinkel des Flugzeuges und somit auch die Richtung der Messung (Richtungsvektoren).



Um ein möglichst gleichmäßiges und flächiges Punktmuster erfassen zu können, werden je nach Hersteller bis zu 80000 Entfernungsmessungen pro Sekunde (Hz) aufeinander folgend abgesetzt und empfangen. Dazu wird der Laserstrahl immer wieder quer zur Flugrichtung geschwenkt und über die Erdoberfläche geführt. In Kombination mit der Bewegung des Flugzeuges entstehen auf diese Weise Streifen von Geländehöhenwerten. Die sich überlappenden Datenstreifen werden nachfolgend zu einem Punktteppich zusammengefügt und nach Werten auf der Erdoberfläche sowie oberhalb dieser sortiert (Klassifikation).

Aus den nun vorliegenden klassifizierten Bodenpunkten wird anschließend ein definiertes Modell bzw. Höhenraster, regelmäßig verteilter Punkte berechnet. Das Digitale Geländemodell (DGM), die höhenmäßige Beschreibung des Geländes, wird mit einer Höhengenaugigkeit von kleiner gleich $\pm 30\text{cm}$ erzeugt.

Die Arbeiten zur Erfassung der gesamten Landesfläche mittels Laserverfahren werden voraussichtlich bis Ende 2011 abgeschlossen sein.

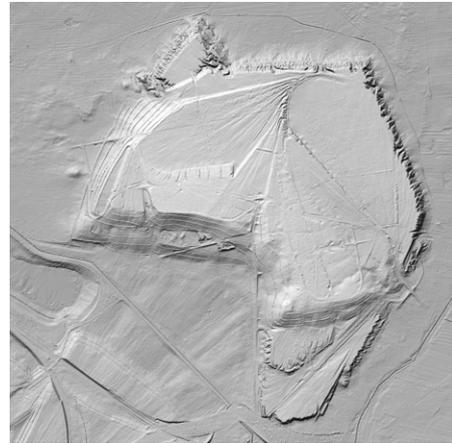
Durch kontrastreiche Einfärbung bestimmter Höhenstrukturen werden diese unmittelbar herausgearbeitet und für unterschiedliche Anwendungen nutzbar.

Was ist geo.top.art?

Schlichte Graustufen von dunkel (= tief) nach hell (= hoch) geben einen Eindruck der Geländestructuren.

Erst das Wechselspiel von Licht und Schatten, Struktur und Motiv läßt erahnen, welches künstlerische Potenzial in der Form der Oberfläche steckt.

Bedacht darauf, entdeckt zu werden.

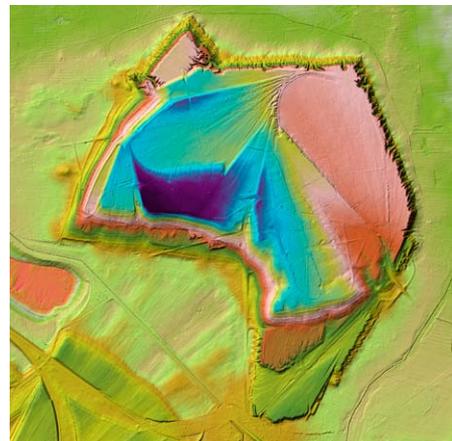


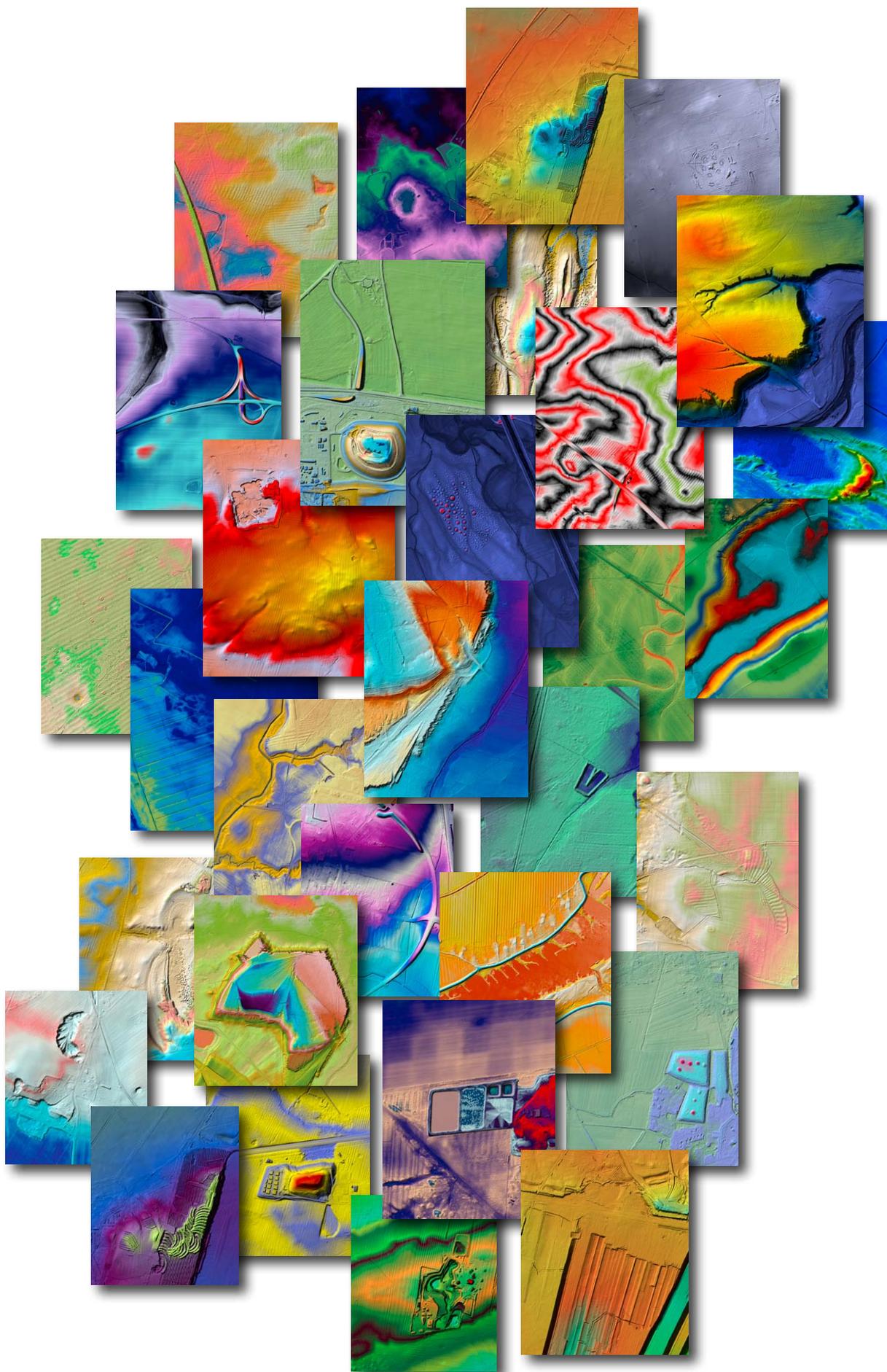
Den normalen Sehgewohnheiten entspricht eine Darstellung, die aus dem Geographieunterricht vielen bekannt sein dürfte. Schichten gleicher Höhe werden in Abstufungen von Grün (= tief) über Gelb nach Braun (= hoch) eingefärbt. Durch die Anmutung realer Geländefarben entsteht beim Betrachter ein sehr plastischer, fast fotorealistischer Eindruck.



Auf der Suche nach einer neuen, abstrakten Bildsprache entstanden Farbspiele, welche die Landschaft lebendig werden lassen und die Phantasie des Betrachters anregen.

Für ästhetisch ansprechende Geländeformen wurde ein Farbklang komponiert, geeignet, sich auf genau diesem dreidimensionalen Körper zu entfalten. Form, Farbe und Bildausschnitt harmonisieren und schaffen neue Bildwelten.





Collage
Format: 70 cm x 100 cm

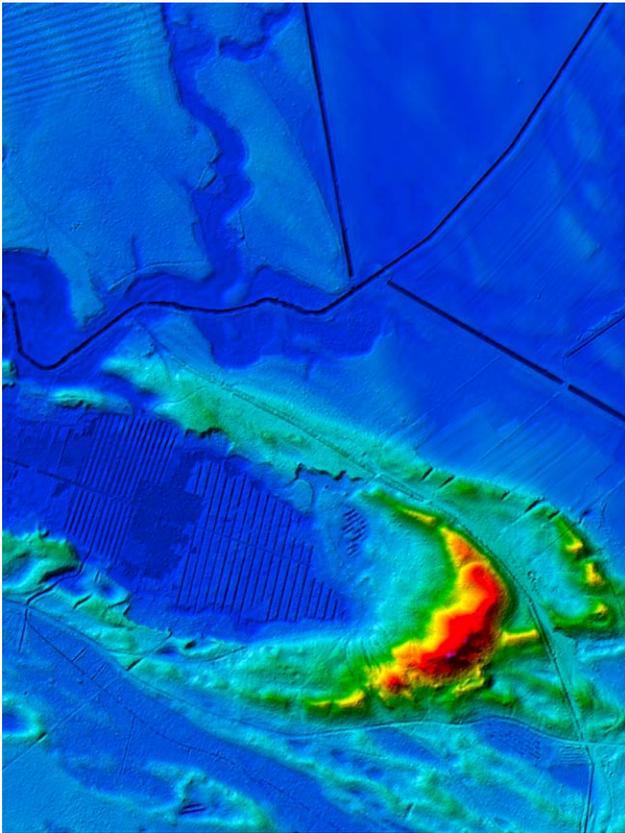


Bild 01

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Sanddüne, südlich Perleberg,
Landkreis Prignitz

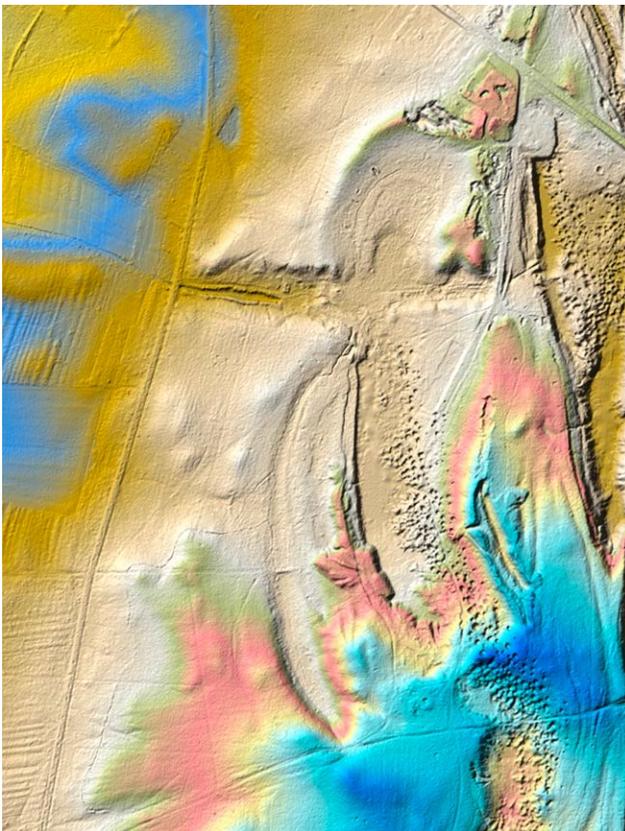


Bild 02

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Muskauer Faltenbogen, westlich Döbern,
Landkreis Spree-Neiße

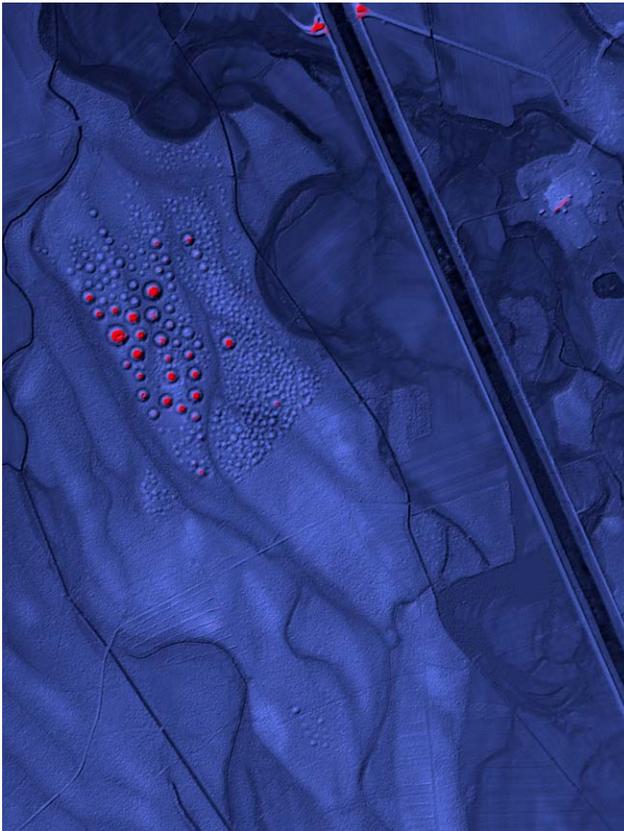


Bild 03

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: bronzezeitliches Bodendenkmal,
Landkreis Elbe-Elster

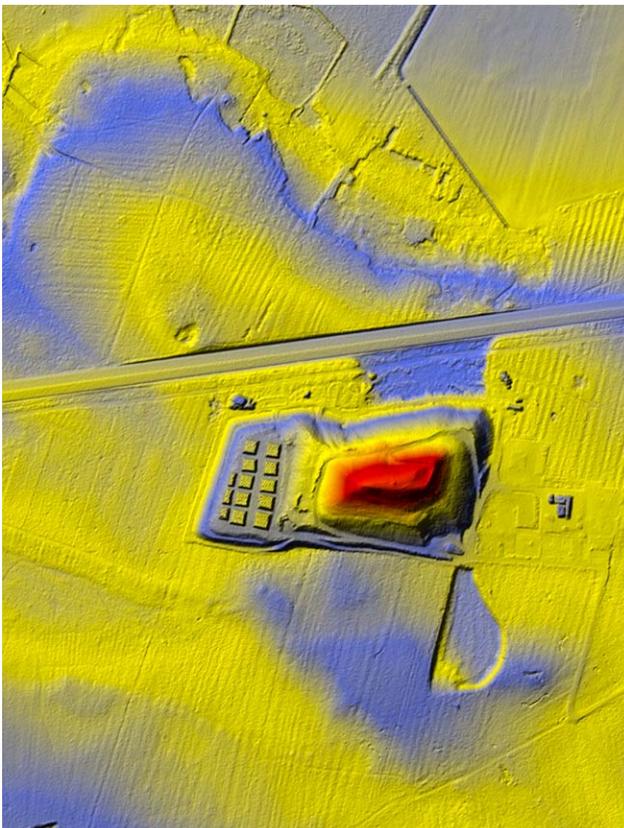


Bild 04

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Deponie, südöstlich Forst,
Landkreis Spree-Neiße

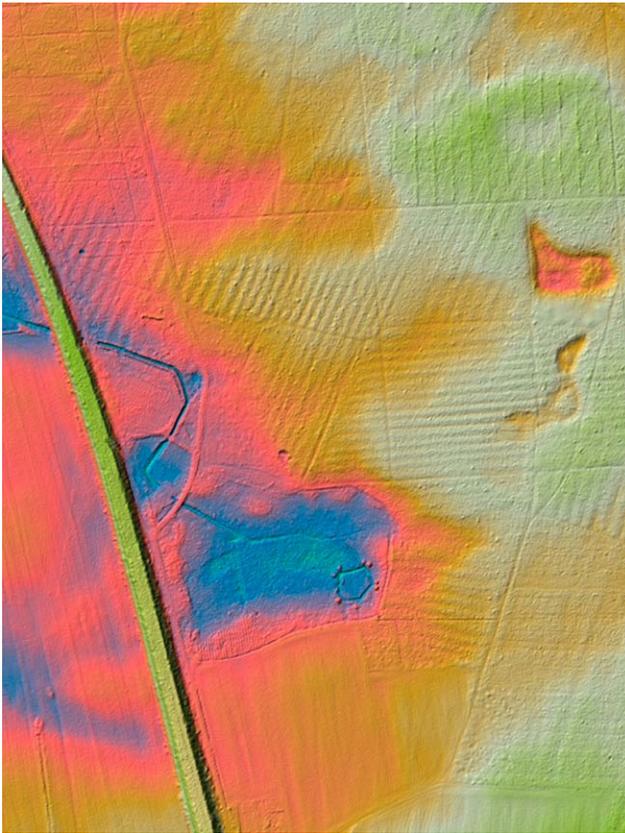


Bild 05

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Böschung, Gräbendorfer See,
Landkreis Oberspreewald-Lausitz

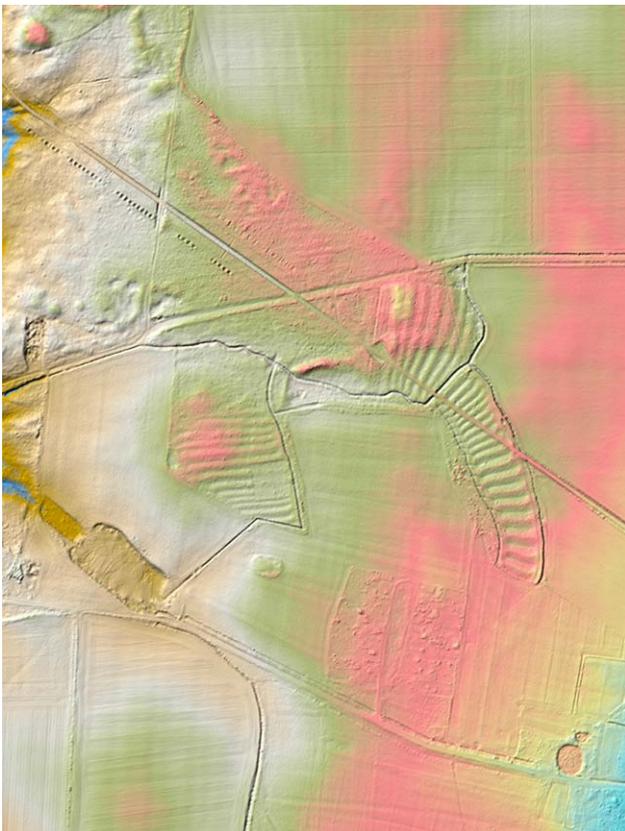


Bild 06

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: mittelalterliche Ackerstrukturen und Trasse
der ehem. Prignitzer Kleinbahn bei Zernikow,
Landkreis Prignitz

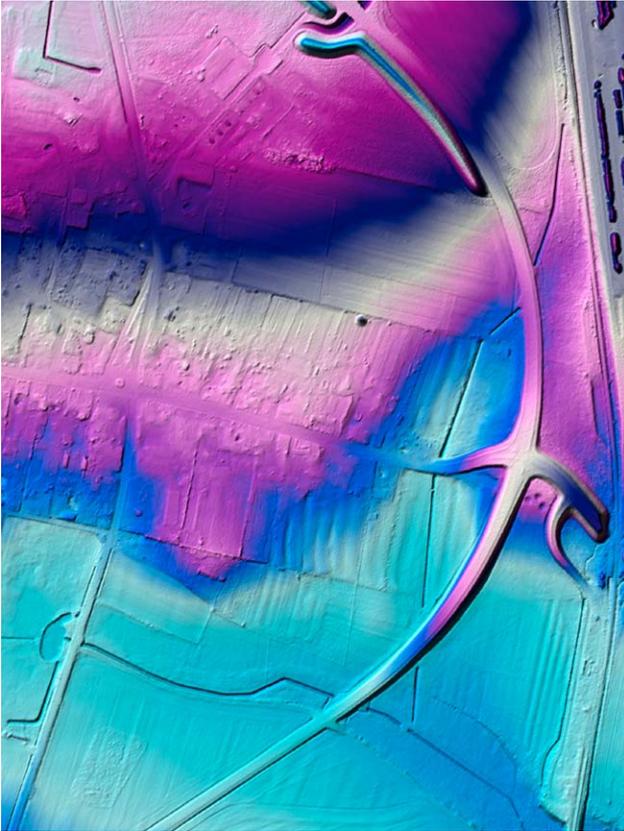


Bild 07

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Ortsumgehung Falkenhagen,
nördlich Pritzwalk,
Landkreis Prignitz

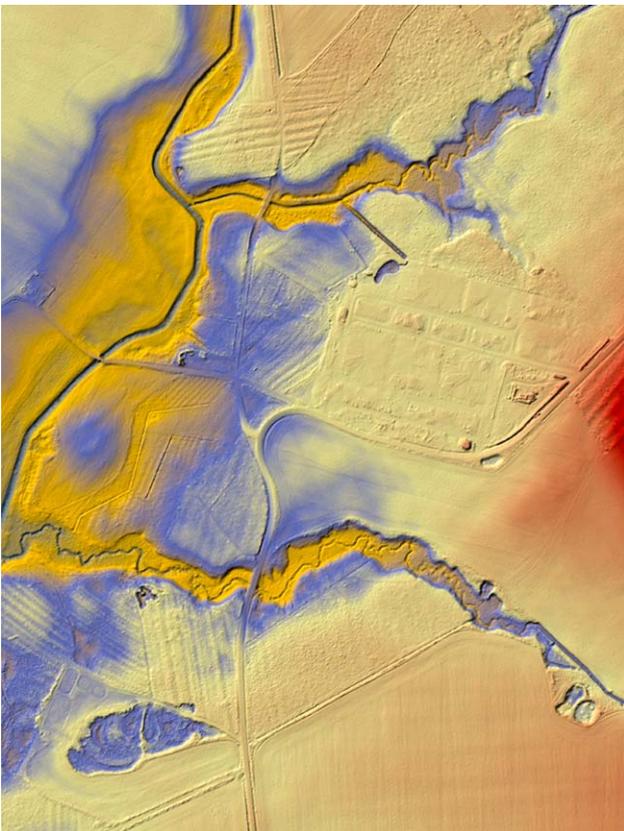


Bild 08

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Lauf der Kümmernitz, östlich Jakobsdorf,
Landkreis Prignitz

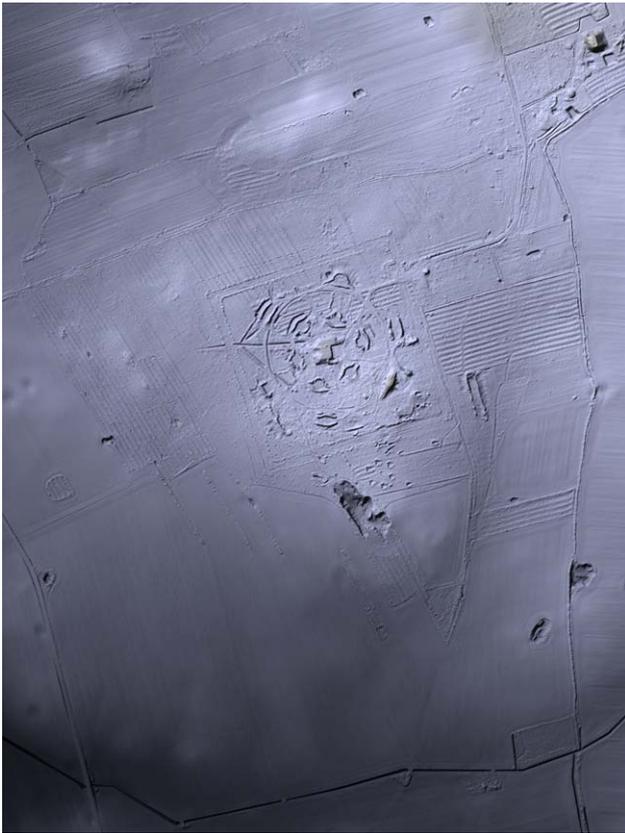


Bild 09

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: ehemalige Luft- und Bodenabwehrstellung, nördlich Pritzwalk, Landkreis Prignitz

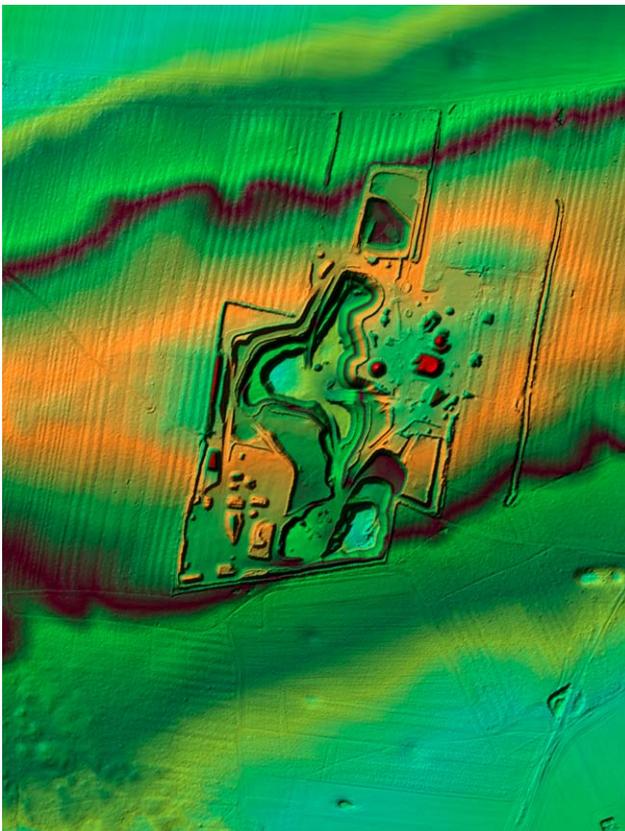


Bild 10

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Kiesgrube, östlich Glöwen, Landkreis Prignitz

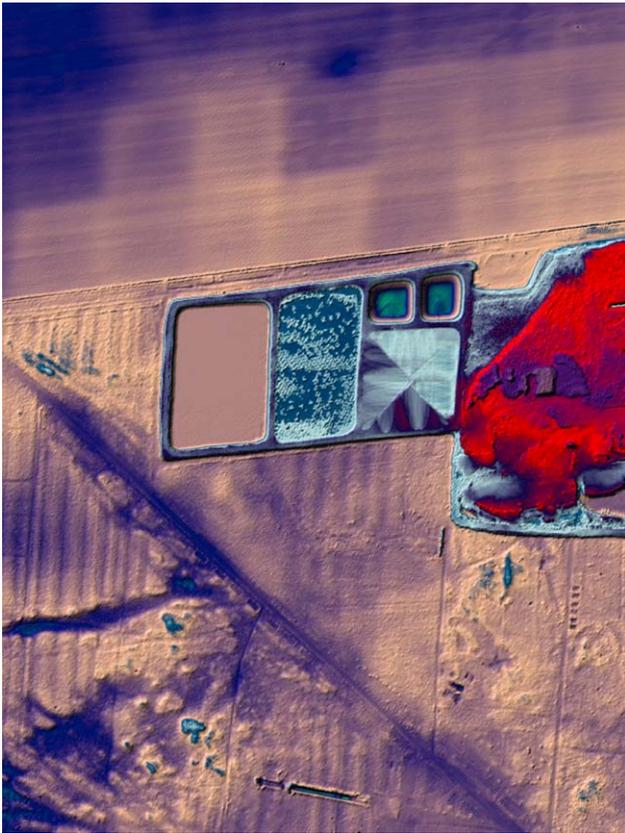


Bild 11

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Kläranlage bei Dallmin,
Landkreis Prignitz

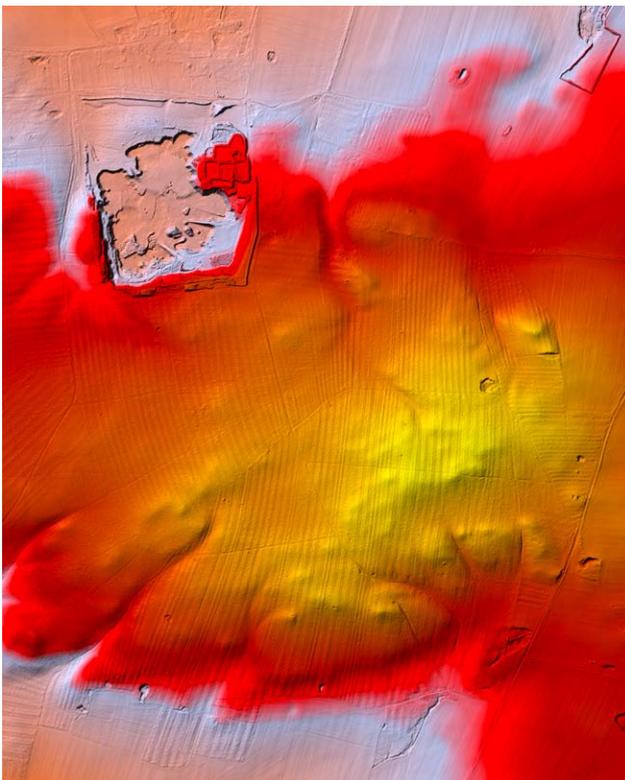


Bild 12

Format: 40 cm x 50 cm

Motiv: Kiesgrube, westlich Mesendorf,
Landkreis Prignitz



Bild 13

Format: 40 cm x 50 cm

Motiv: Halde, nordwestlich Drebkau,
Landkreis Spree-Neiße

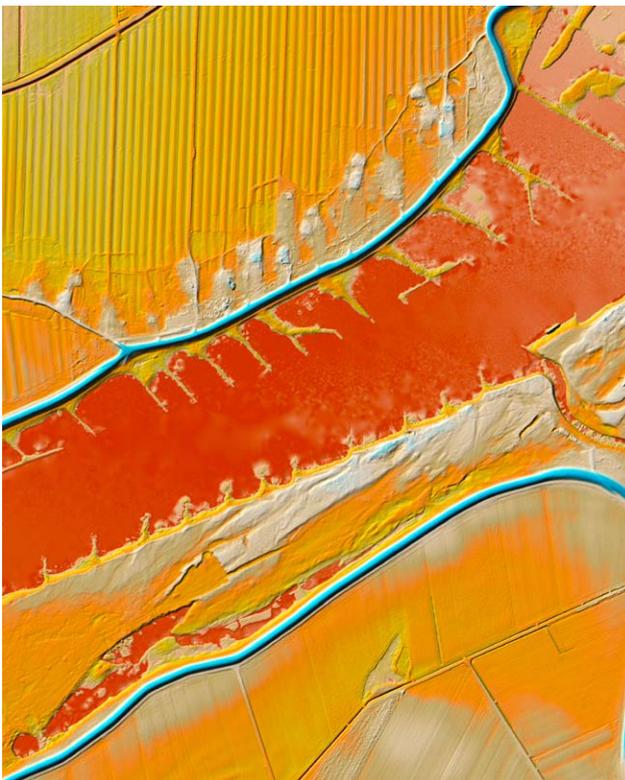


Bild 14

Format: 40 cm x 50 cm

Motiv: Elbe zwischen Wootz und Mödlich,
Landkreis Prignitz

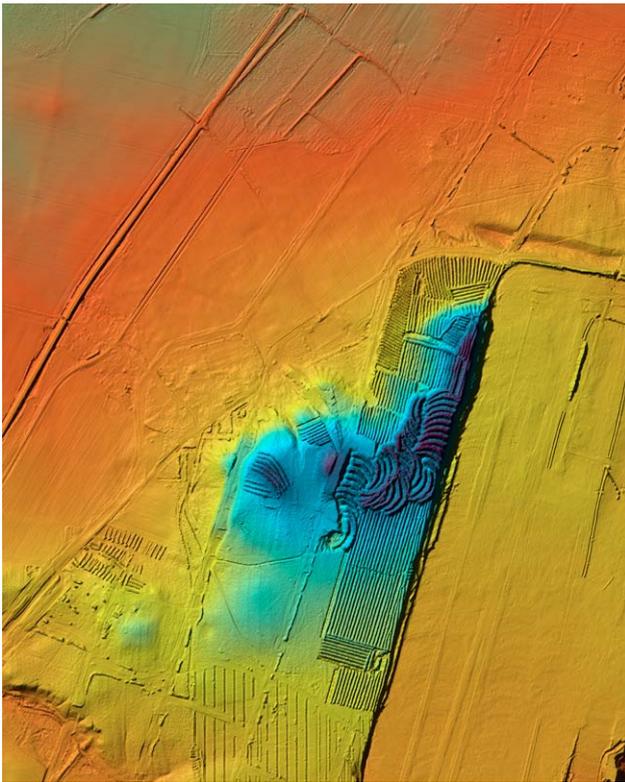


Bild 15

Format: 40 cm x 50 cm

Motiv: Tagebauvorfeld Welzow,
Landkreis Spree-Neiße

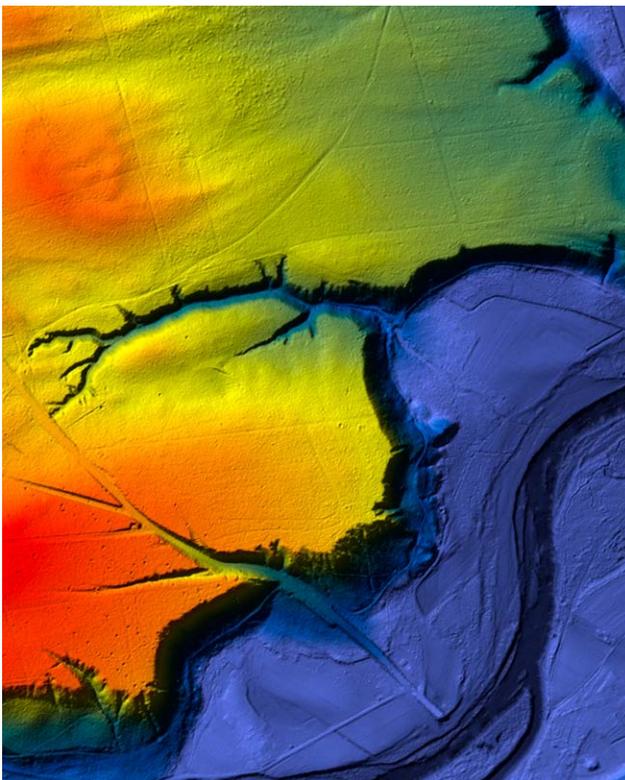


Bild 16

Format: 40 cm x 50 cm

Motiv: Lausitzer Neiße bei Jerischke,
östlich Döbern,
Landkreis Spree-Neiße

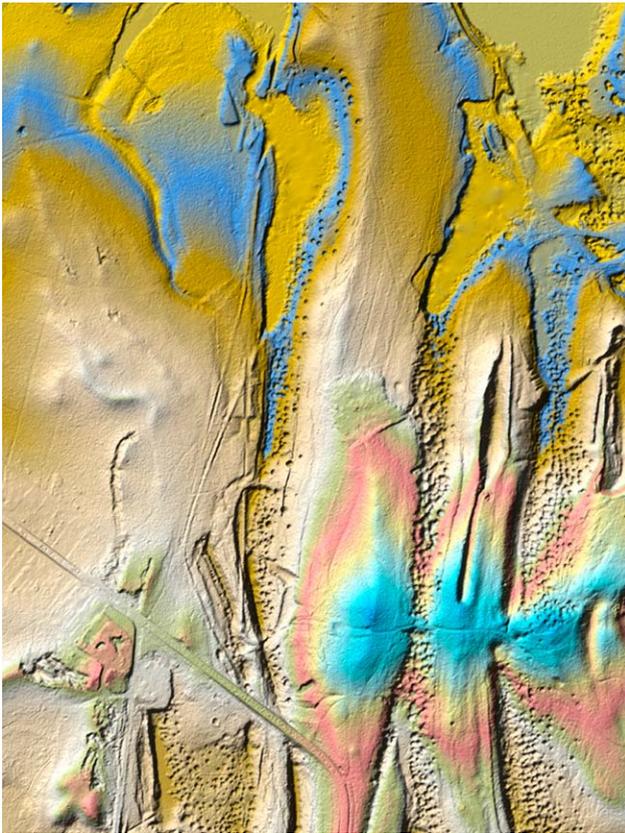


Bild 17

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Muskauer Faltenbogen,
westlich Döbern,
Landkreis Spree-Neiße

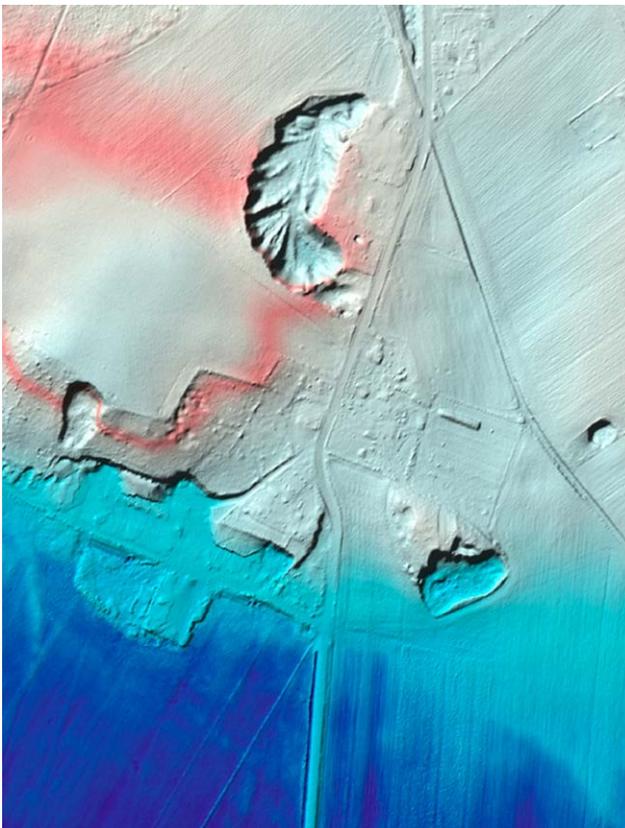


Bild 18

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Grube in Dannenwalde,
Landkreis Prignitz

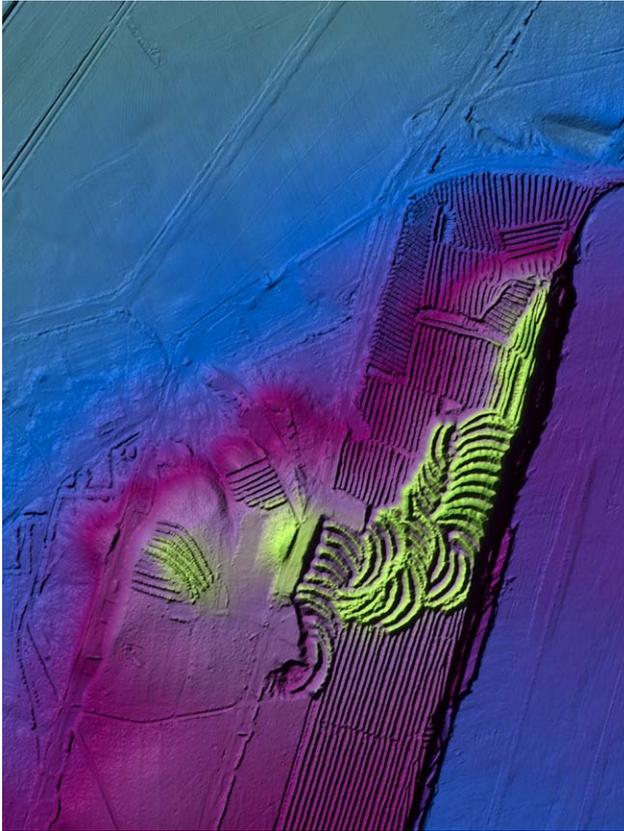


Bild 19

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Tagebauvorfeld Welzow,
Landkreis Spree-Neiße

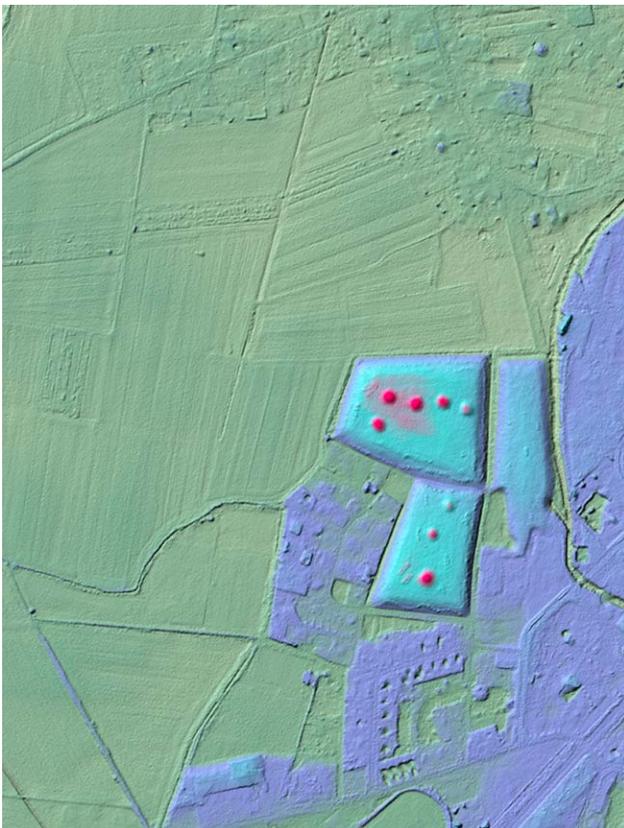


Bild 20

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Deponie in Gröditz,
südöstlich Elsterwerda,
Landkreis Meißen (Sachsen)



Bild 21

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Altarm der Scheidelache,
südöstlich Falkenberg,
Landkreis Elbe-Elster

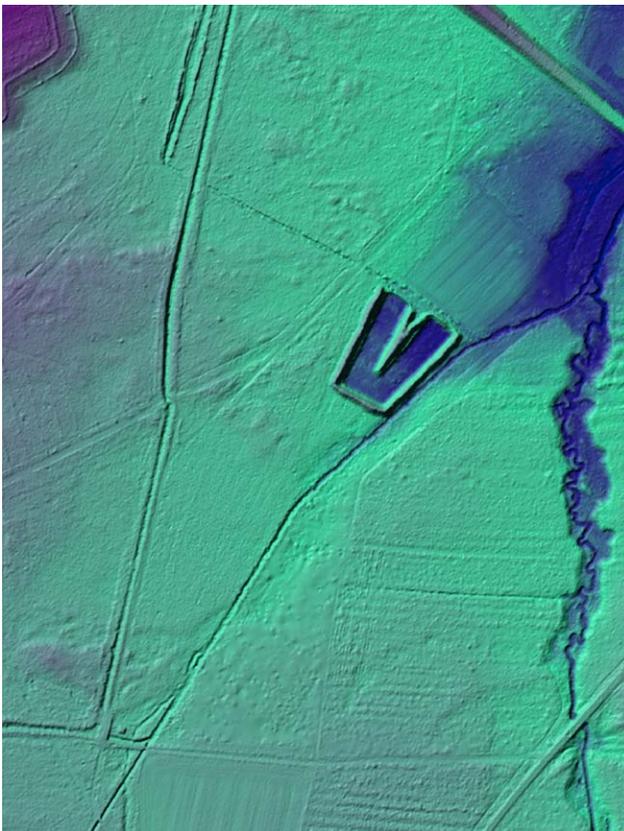


Bild 22

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Landschaft, nordöstlich Drebkau,
Landkreis Spree-Neiße

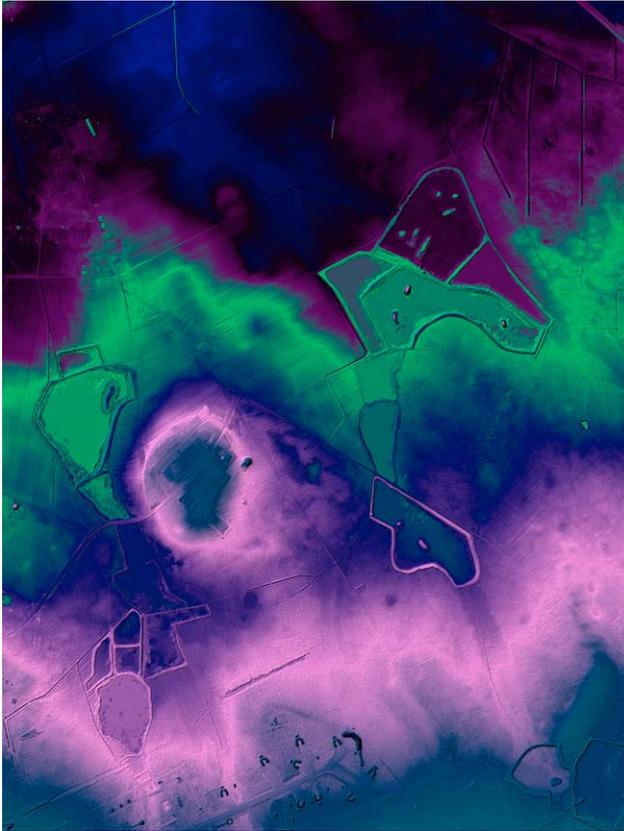


Bild 23

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Waldsiedlung, Gemeinde Neiße-Malxetal,
Landkreis Spree-Neiße

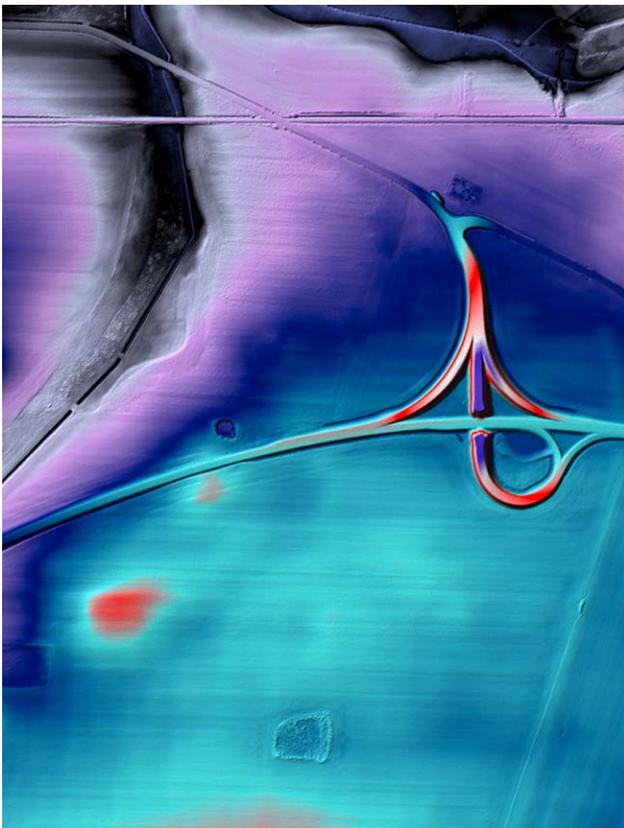


Bild 24

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Umgehungsstraße Pritzwalk,
Landkreis Prignitz

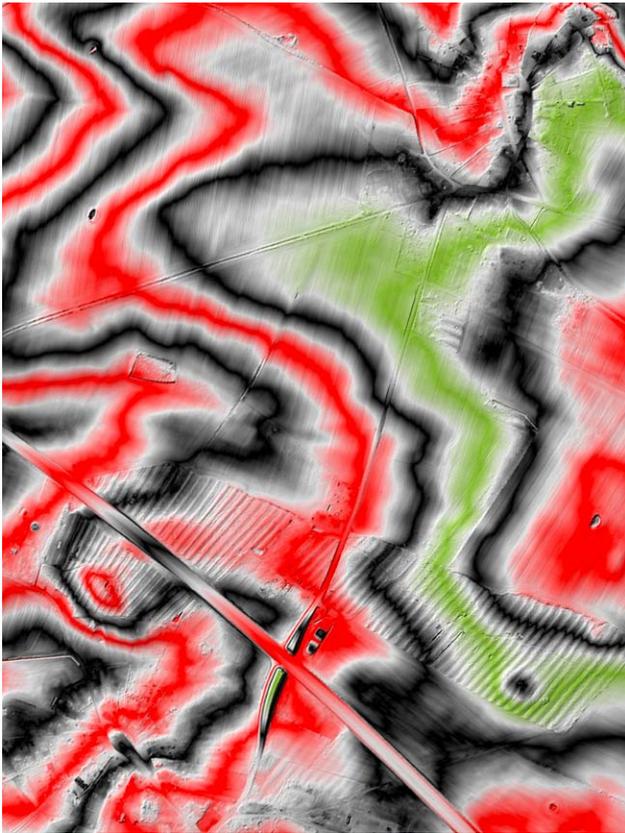


Bild 25

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: A24 östlich Putlitz,
Landkreis Prignitz

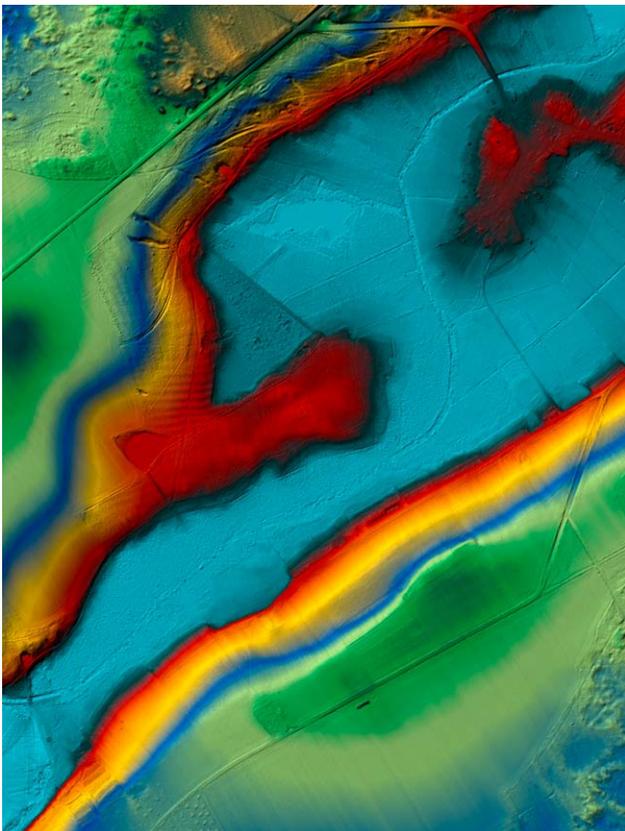


Bild 26

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Rambower Bruch,
nordöstlich Lützen,
Landkreis Prignitz

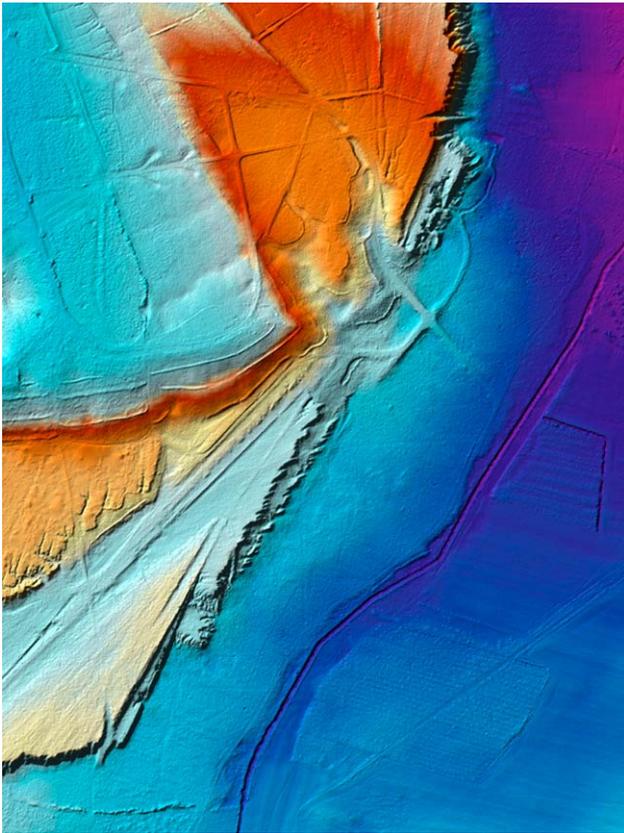


Bild 27

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Halde, nordwestlich Drebkau,
Landkreis Spree-Neiße



Bild 28

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Deponie in Wittenberge,
Landkreis Prignitz

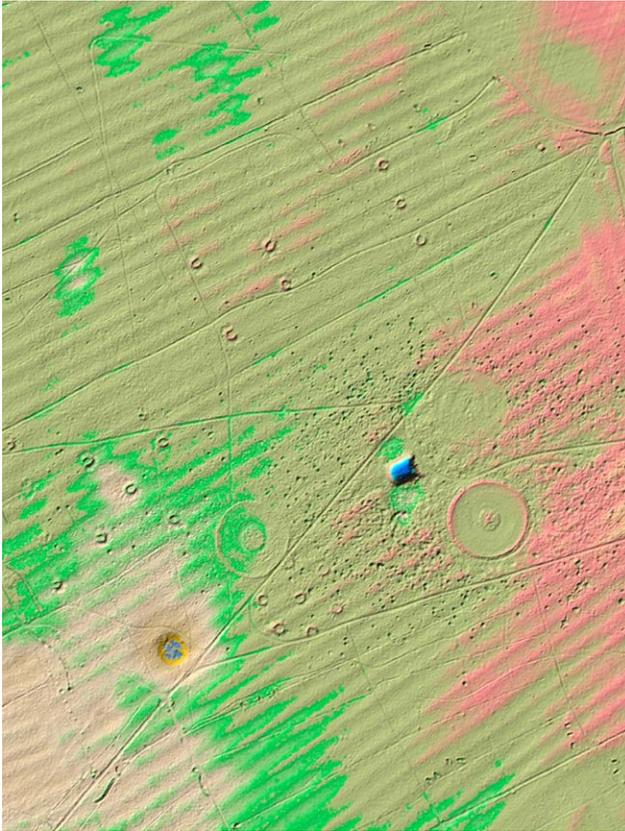


Bild 29

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Truppenübungsplatz,
westlich Meyenburg,
Landkreis Prignitz

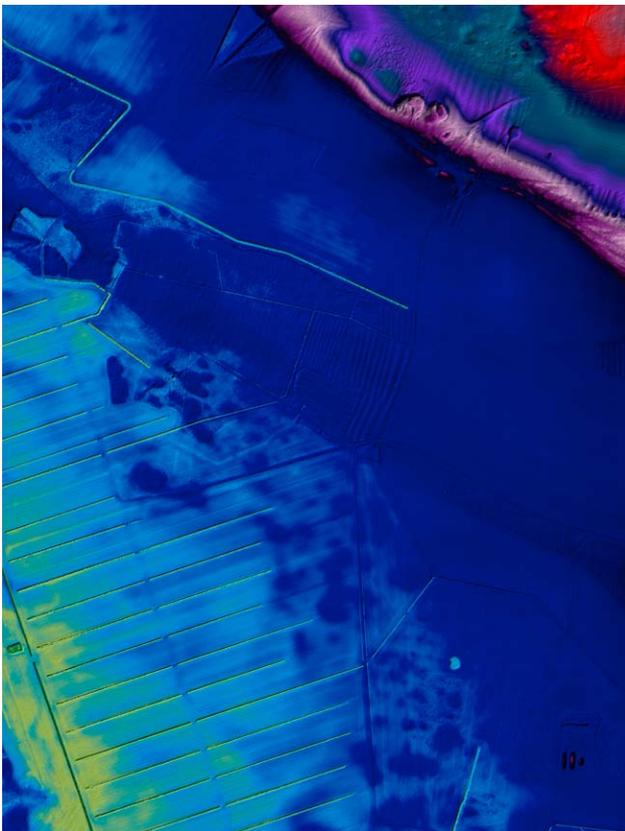


Bild 30

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Niederung, nördlich Sigrön,
Landkreis Prignitz

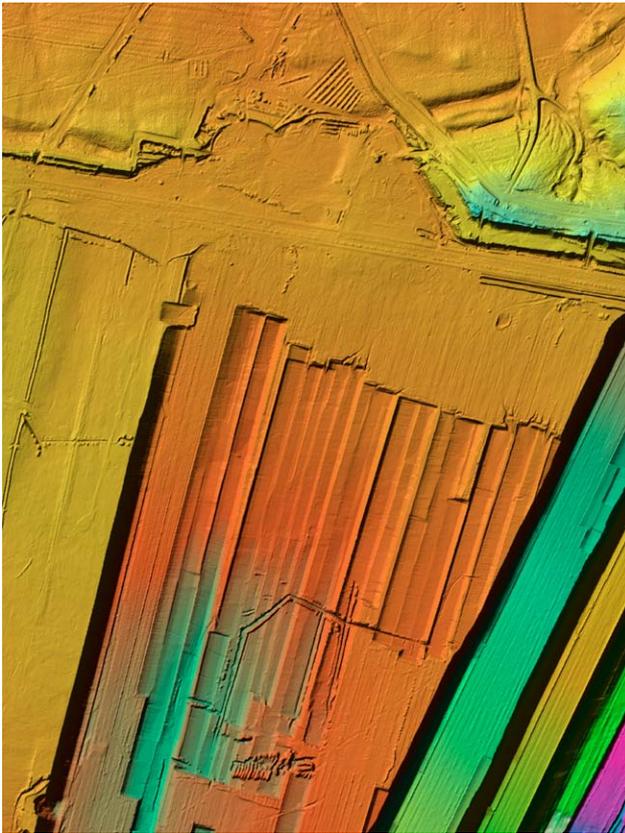


Bild 31

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Tagebau bei Welzow,
Landkreis Spree-Neiße

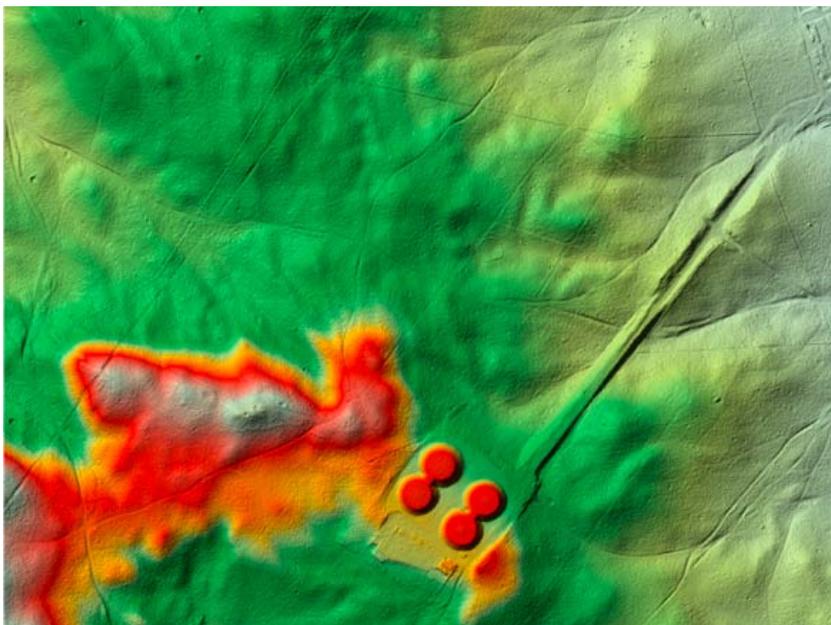


Bild 32

Format: 40 cm x 30 cm

Motiv: Pumpwerk,
Ravensberggestell,
Stadt Potsdam



Bild 33

Format: 40 cm x 30 cm

Motiv: Pumpwerk nördlich Kirchberg,
Neu Fahrland,
Stadt Potsdam

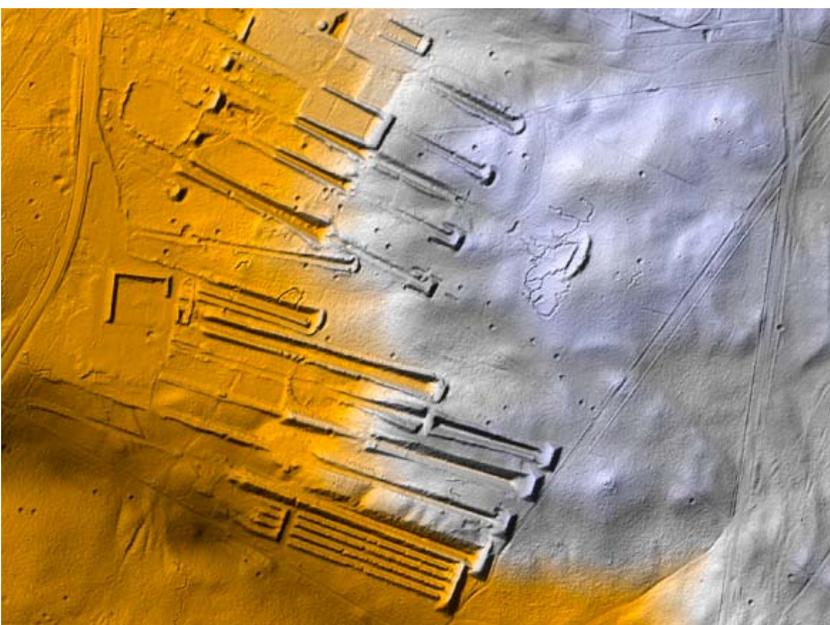


Bild 34

Format: 40 cm x 30 cm

Motiv: Schießstände,
Michendorfer Chaussee,
Stadt Potsdam

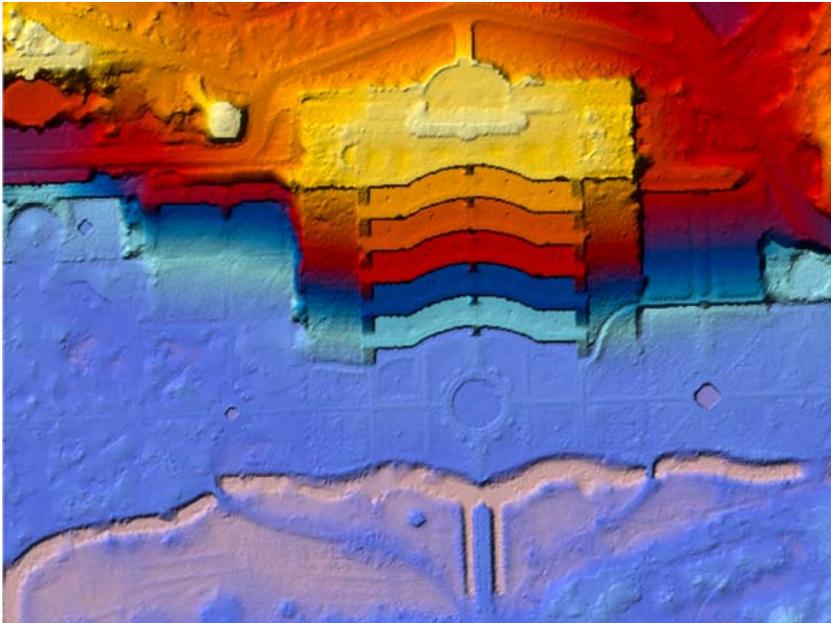


Bild 35

Format: 40 cm x 30 cm

Motiv: Schloss Sanssouci,
Stadt Potsdam

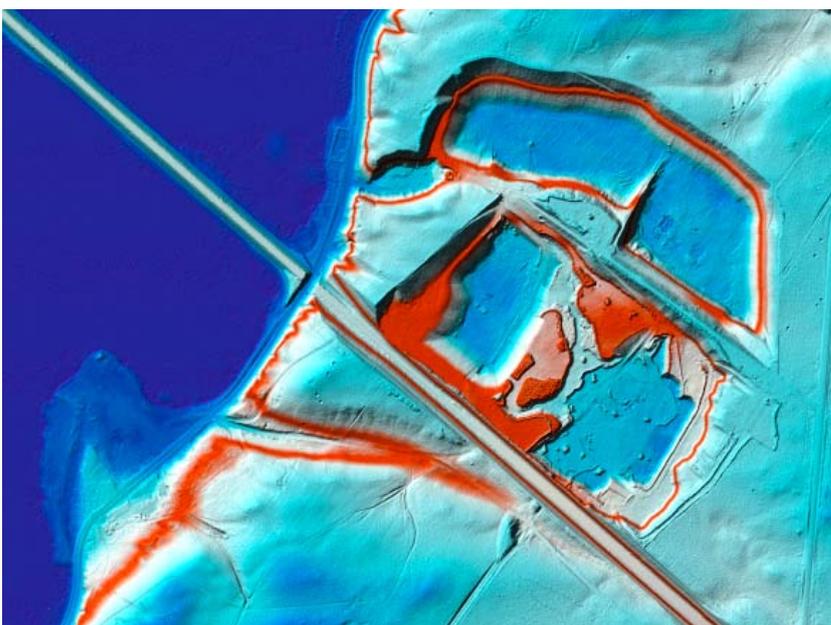


Bild 36

Format: 40 cm x 30 cm

Motiv: Kiesgrube,
östlich Templiner See,
Stadt Potsdam

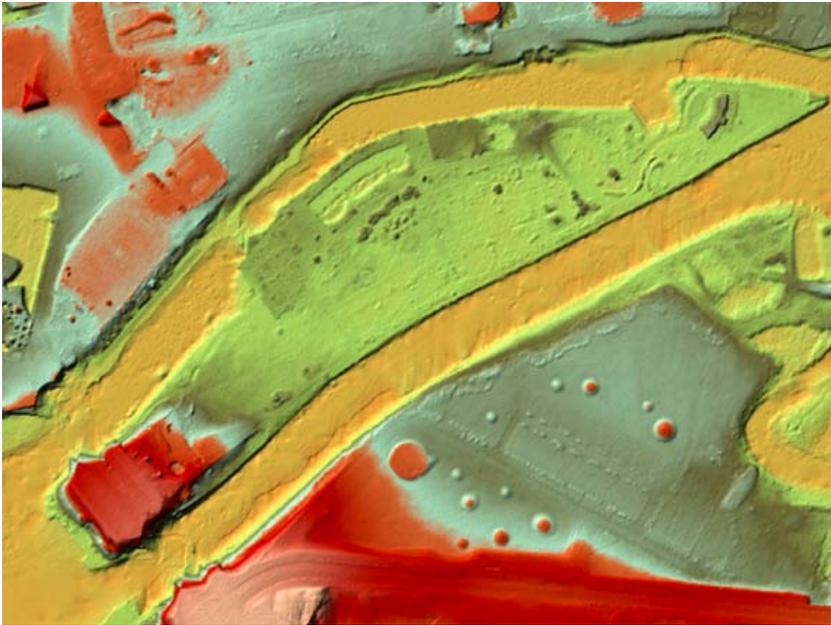


Bild 37

Format: 40 cm x 30 cm

Motiv: Freundschaftsinsel,
Stadt Potsdam

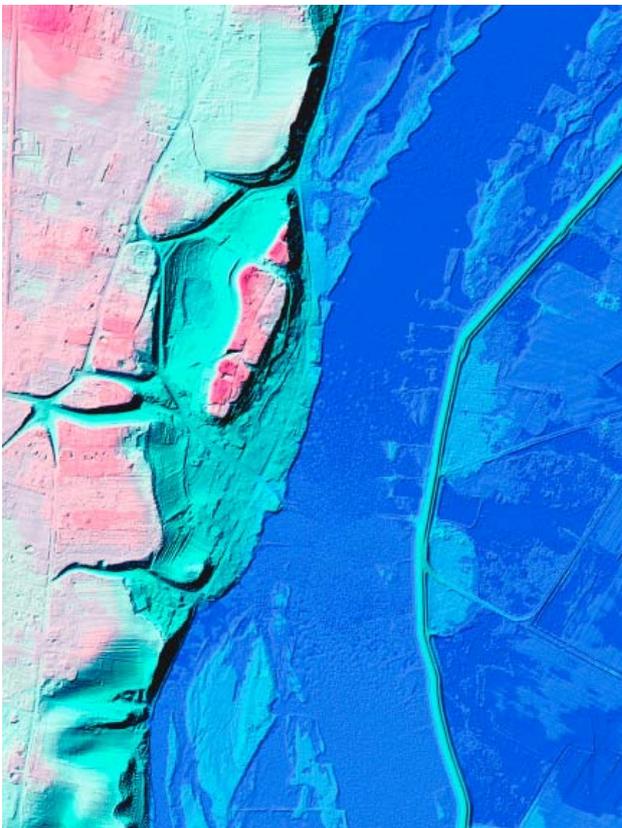


Bild 38

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Lebus,
Landkreis Märkisch-Oderland



Bild 39

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Gorgaster Fort,
Landkreis Märkisch-Oderland

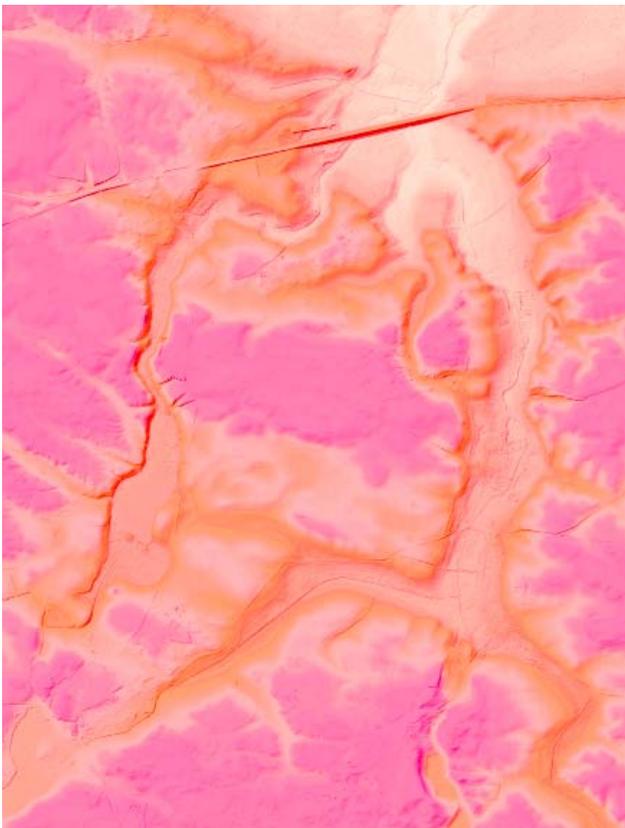


Bild 40

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Alt Rosenthal, Görlsdorf, Worin,
westl. von Seelow,
Landkreis Märkisch-Oderland

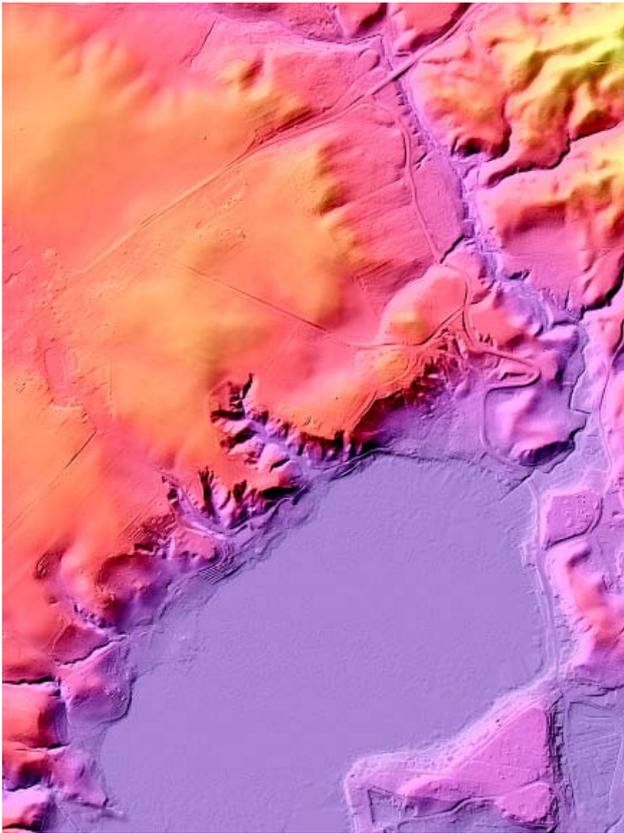


Bild 41

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Bollersdorfer Höhe,
Schermützelsee,
Landkreis Märkisch-Oderland

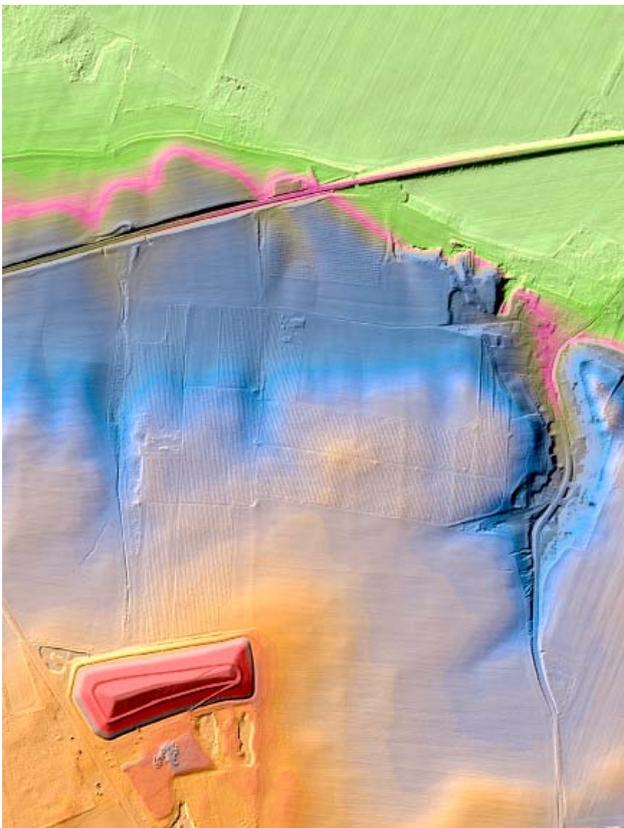


Bild 42

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Müllhalde,
nördl. Seelow,
Landkreis Märkisch-Oderland

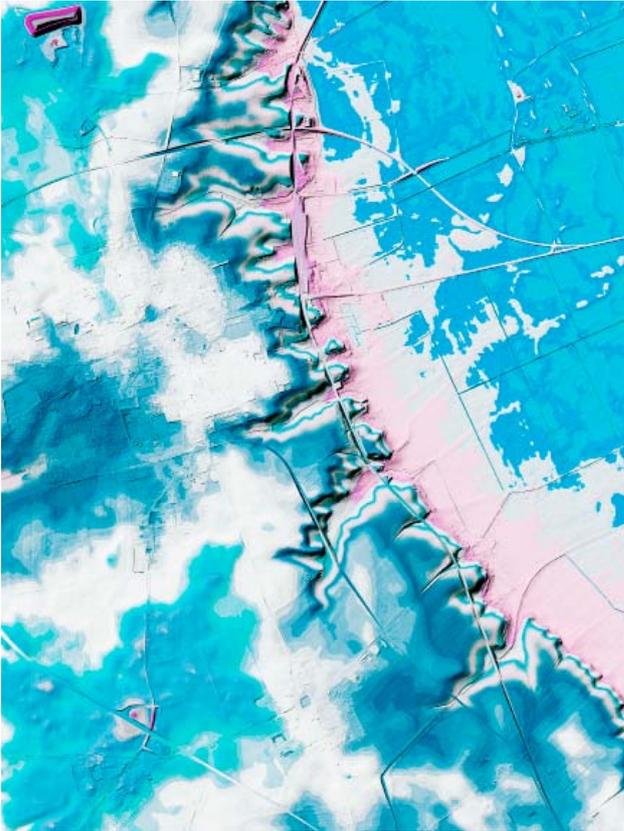


Bild 43

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Seelower Höhen,
Landkreis Märkisch-Oderland

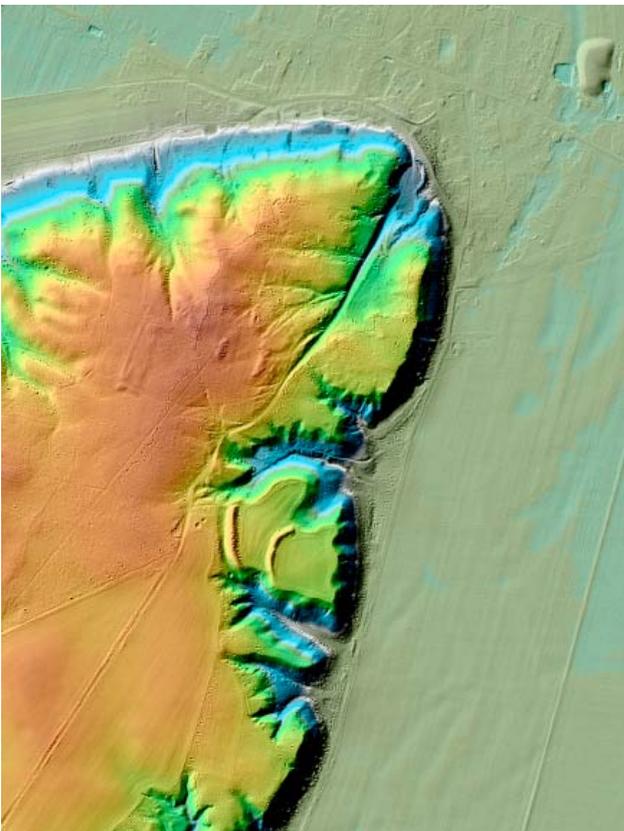


Bild 44

Format: 30 cm x 40 cm

Motiv: Reitweiner Sporn,
Landkreis Märkisch-Oderland

Sie erhalten die Bilder in hochwertiger Qualität ohne Rahmen und Passepartout beim Kundenservice der LGB.

LGB (Landesvermessung und
Geobasisinformation Brandenburg)
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam
Tel.: (03 31) 88 44 - 1 23
Fax: (03 31) 88 44 - 16 - 1 26
E-Mail: kundenservice@geobasis-bb.de

Preise inkl. MwSt:

Format: 30 cm x 40 cm	65,00 €
Format: 40 cm x 50 cm	100,00 €
Plakat im Format 70 cm x 100 cm	10,00 €
Versandkostenpauschale	4,00 €